



Ausschreibung Kärntner Feuerpistolencup 2019

Zeit und Ort

1. Cupdurchgang

Fernrunde vom 10. 5. – 31. 5. 2019

Ergebnismeldung (Name, Ringzahl gesamt, Ringzahl Passen 1 bis 6) spätestens am 11. 6. 2018 an den LSplt, da beim zweiten Cupbewerb die Vorrunde mitgezählt wird und in das EDV-System eingespeist werden. Kommen Ergebnisse später, verzögern sich die Wettkämpfe.

2. Cupdurchgang vom 15. 6. – 16. 6. 2019 (wird mit allen Schützen gemeinsam in St. Veit geschossen)

Samstag, 15. 6. 2016 25mP, ZFP, Std.Pi, 50mP LHSSt St.Veit/Glan

Sonntag, 16. 6. 2016 25mSFP, 50mP, Mixed-Bewerbe Std. und 50mPi, mrf LHSSt. St. Veit/Glan

Die Schießzeiten, die Standeinteilung und die Aufstellung für Funktionäre und Hilfspersonal für den 3. Durchgang werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Hinweis Mixed: Durchführung wie im vergangenen Jahr. Mehrlader können einzeln geladen werden.

Hinweis mrf: Grundlage ist die ISSF; gesamter Bewerb mit Wendescheibe, 4 Serien jeweils zu 10, 8, 6 Sekunden; einhändig; ready Stellung; Männer Cal. .32 - .38 Zoll; alle anderen Klassen Cal. .22 Zoll.

Nennung

Die namentliche Nennung mittels anliegendem Vordruck durch die Vereine muss bis **spätestens 21. Mai 2018** schriftlich (E-Mail) beim Landessportleiter eintreffen, um die Wettkampfklassen festzulegen.

Bewerbe

Alle Bewerbe werden ohne Mannschaftswertung und ohne Finale geschossen! Damit eine Klasse gewertet werden kann, ist der Start von mindestens 3 (drei) Teilnehmern aus 2 (zwei) Vereinen in dieser Klasse notwendig. Ist dies nicht der Fall, starten die dafür genannten Teilnehmer so möglich in der nächsten höheren Klasse oder es wird eine „allgemeine Klasse“ gebildet. Nach Eintreffen der Meldungen wird den teilnehmenden Vereinen bekannt gegeben, welche Klassen zur Austragung kommen. Die Wettkampf- und Berufungsjury wird vor Beginn des zweiten Durchganges gebildet.

Nenngeld

Pro Teilnehmer und Bewerb: € 14,--. Das Nenngeld beinhaltet die Medaillen, die Scheiben, die Schusspflaster sowie das Standgeld für den zweiten, gemeinsam geschossenen Durchgang. € 2,-- werden an das Leistungszentrum überwiesen. Einzahlung auf das Konto Nr. 50096099593 der Bank Austria-Uni Credit Group, BLZ 12000, bitte unter Angabe des einzahlenden Vereines und des Verwendungszweckes. Vor dem Start des ersten Schützen pro Verein beim dritten Durchgang ist der Nachweis des bezahlten Nenngeldes zu erbringen!

Siegerehrung

Beim zweiten Durchgang nach der Durchführung des jeweils letzten Bewerbes am Schießstand.

Preise

Urkunden und Medaillen wie in den vergangenen Jahren.

Sonstiges

Die Fernrunden werden von den Vereinen bzw. Teilnehmern nach den Regeln der ISSF bzw. ÖSCHO mit den

angegebenen Ausnahmen durchgeführt. Die Scheiben für die Fernrundenbewerbe werden von den Vereinen beigestellt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie durch die Teilnahme an KLSV Veranstaltungen bzw. Entsendungen durch den KLSV für Foto-, Ton- und Filmaufnahmen, die im Rahmen dieser Veranstaltungen bzw. Entsendungen entstehen, Ihre Zustimmung erteilen und diese vom KLSV verwendet, veröffentlicht und im Rahmen der Berichterstattung weitergegeben werden können. Die bei der Anmeldung bekanntgegebenen Daten werden vom Landessportleiter verarbeitet und vom KLSV veröffentlicht.

LSplt-Fpi (e.h.)
Feuerpistole@klsv.at

Klagenfurt, am 4. April 2019



Reglement Kärntner Feuerpistolencup 2019

1. ALLGEMEINES

- 1.1. Der Kärntner Feuerpistolencup wird in folgenden Bewerben durchgeführt:
Zentralfeuerpistole, 50m Pistole, 25m Pistole, Standardpistole und Schnellfeuerpistole bei Teilnahme von mind. 3 Schützen pro Bewerb bzw. Klasse. In diesem Jahr erstmals probeweise „military rapid fire“ (mrf)
- 1.2. Die Wertung erfolgt wie in der Ausschreibung angeführt. Jungschützen und Junioren werden getrennt gewertet!
- 1.3. Die Ergebnisse der zweiten Runde werden als Qualifikation für die Nominierung zur ÖSTM anerkannt. Der Kärntner Feuerpistolencup ist kein Ersatzranglistenwettkampf des ÖSB.

2. STARTBERECHTIGUNG

- 2.1. Startberechtigt sind alle Schützen/innen mit Kärntner Schützenausweis, die einem Mitgliedsverein des KLSV angehören, für diesen startberechtigt sind und von diesem genannt wurden.

3. DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN

- 3.1. Der Kärntner Feuerpistolencup wird in 2 Durchgängen durchgeführt, dabei wird die erste Runde als Fernwettbewerb und der zweite Wettkampf von allen Teilnehmern gemeinsam geschossen. Die Vereine stellen ihren Teilnehmern die Scheiben für die Heimrunden zur Verfügung. Standkosten für den ersten Durchgang sind bereits vom Nenngeld abgezogen und daher von den Vereinen selbst mit den Schiessplatzbetreibern zu verrechnen.
- 3.2. Die Reihung ergibt sich aus der Summe der erzielten Ringe. Bei Ringgleichheit innerhalb eines Durchganges entscheiden die erzielten Innenringzehner und danach die letzte 10er Passe usw.
- 3.3. Funktionäre und Helfer des letzten Durchganges werden von den teilnehmenden Vereinen gestellt. Dabei erfolgt die Ermittlung der zu stellenden Personenzahl aliquot nach der Teilnehmerzahl pro Verein. Ein Organisationsplan wird vor dem zweiten Durchgang vom Landessportleiter erstellt und mit der Standeinteilung bekannt gegeben.
- 3.4. Für alle nicht angeführten Punkte gelten die Bestimmungen der ISSF und der österr. Schießordnung.
- 3.6. In Zweifelsfällen entscheidet der Landessportleiter.